

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Utzerath am 21.11.2016..

Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2017. Der allen Ratsmitgliedern vorliegende Plan wurde von dem betreuenden Revierförster Herrn Harald Fell eingehend erläutert und nach eingehender Beratung des Rates angenommen.

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017. Die Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan lag den Ratsmitgliedern zur Information seit Einladung vor und wurde in dieser Sitzung durch Herrn Dietmar Krämer von der Finanzabteilung der VGV Daun im Detail erklärt. Hiernach stimmten Rat und Jagdvorstand der Satzung und dem Plan zu.

Beratung und Beschlussfassung über Benutzungsentgelte und Pachten gemeindlicher Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2017. Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt war nicht erforderlich, da keine Änderungen der Entgelte anstehen.

Verschiedenes - Erweiterung des Kindergartens Darscheid: Vorsorglich wurde ein Investitionskredit im Haushaltsplan belassen, um bei positiver Entscheidung der Kommunalaufsicht, ggfls. die Erweiterungsplanung der KiTa für eine U2-Erweiterung in 2017 angehen zu können. - **Information zum Tälern und Höhen-Wanderweg:** Der Vorsitzende informierte den Rat über die Teilnahme am Wegepaten-Treffen. Hier fand ein Erfahrungsaustausch statt; u.a. wurde empfohlen, mindestens zweimal jährlich eine Kontrolle/Pflege durchzuführen. Im Rat wurde vereinbart, dass die Ratsmitglieder im Frühjahr den Wanderweg wiederholt abgehen. Diese Begehung wird zukünftig zweimal im Jahr vorgesehen. - **Pflege des Wohn- und Baumkatasters:** Der Vorsitzende informiert den Rat über das von der Verwaltung eingeführte WebOffice-Programm (GIS), in welchem u.a. die Ortsbürgermeister geschult wurden. Hiermit sind auf einer Internet-Plattform die Gebäudedaten des Ortes zu pflegen. Mit Hilfe dieses Programms ist nun auch auf gemeindlichen Flächen befindlicher Baumbestand aufgenommen. Weiter berichtet der Vorsitzende über die Teilnahme an weiteren Veranstaltungen, wie z.B. die Kindergarten Erweiterungsabsicht, Besprechung bzgl. Volkstrauertag und Teilnahme am Wege-Projekt Energiezirkel. - **Seniorentag:** Aufgrund der Nachwuchssorge und der Anmerkungen einiger Bürger, stand die künftige Ausführung des Seniorentages zur Diskussion. Infolge des demographischen Wandels schrumpft leider der Kreis derer, die bisher zum sehr guten Gelingen des Seniorentages beigetragen haben, merklich. Analog der Durchführung der übrigen Feste im Dorf, bedarf es auch zur Durchführung des Seniorentages vieler fleißiger Hände zur Aufrechterhaltung dieser traditionellen Veranstaltung. Der Appell geht daher an die „jüngeren“ Bürgerinnen und Bürger mit sozialem Engagement sich zu einem Organisationsteam in Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung zu melden, um auch den „neuen Senioren“ einen schönen Tag zu bieten. Dieses Team soll im Wechsel mit dem Frauengemeinschaft die Organisation des Seniorentages übernehmen. Für weitere Anregungen wie auch Angebote wäre der Rat sehr dankbar.